

**Lieber Kollege, lieber Mitarbeiter,**

hier finden Sie ein paar unverzichtbare Tipps zum Umgang mit den heruntergeladenen Dateien. Folgende Abschnitte sollten Sie daher vor dem Einsatz des Materials zur Kenntnis nehmen.

- 1. Erklärungen zum Dateiinhalt**
- 2. Hinweise zur Verwendung des Arbeitsblattes**
- 3. "Kasse des Vertrauens"**
- 4. Rückmeldung erwünscht**

## **1. Erklärungen zum Dateiinhalt**

Nach dem Entpacken der heruntergeladenen Zip-Datei finden Sie 2 Dateien in Ihrem Entpackungsarchiv vor:

- Name .pdf
- Liesmich. txt

Die PDF-Datei (les- und druckbar nur mit installiertem Acrobat-Reader, siehe Datei Liesmich.txt) enthält die fertig ausgefüllten Arbeitsblätter und die Kopiervorlagen (Bastelbögen und Blanko-Blätter). Die vollständigen Arbeitsblätter können dem Unterrichtenden einfach als Vorlage und "Lösungsblatt" dienen, es bietet sich aber auch an, diese Blätter auf Folie zu kopieren oder zu drucken und entsprechend der Unterrichtssituation als Abschreibhilfe für die Schüler einzusetzen.

Das PDF-Format kann auf allen Rechnern mit dem "Acrobat-Reader" gelesen und gedruckt werden. Der Nachteil diese Formates ist es aber, dass die Dateien nicht verändert werden können. Sollten Sie daher andere Dateiformate benötigen (z.B. wenn Sie mit CorelDraw oder einem anderen Grafikprogramm arbeiten, können Sie mir gerne schreiben, dann schicke ich Ihnen die gewünschten Dateien im entsprechenden Format zu.

## **2. Hinweise zur Verwendung des Arbeitsblattes:**

Dieses Arbeitsblatt kann als Wiederholung und Festigung am Ende der Themeneinheit Passion und Ostern eingesetzt werden. Bei einer gemeinsamen Auswertung der Ergebnisse, kann man mit den Schülern ins Gespräch kommen, was ihnen zu den einzelnen Fragen noch einfällt.

## **3. "Kasse des Vertrauens"**

Die Erarbeitung einer solchen Homepage mit den doch sehr umfangreichen Materialien, die ich auf diese Weise zur freien nichtkommerziellen Verfügung stelle, macht nicht nur eine Menge Arbeit, sondern bereitet auch Unkosten. Damit wenigstens diese gedeckt werden, erbitte ich auf Spendenbasis für jedes Downloadpaket, das Sie sich herunterladen 0,50 Euro (nach 30 bezahlten Materialien, stehen die nächsten 30 kostenlos zur Verfügung). Wenn ich Ihnen mit meinen Materialien ein wenig helfen konnte und Sie sich wünschen, dass diese Arbeit entsprechend fortgesetzt wird, wäre ich sehr dankbar, wenn Sie über diese Bitte nicht hinwegsehen würden. Vielen Dank.

Zahlungen können Sie unter folgender Bankverbindung tätigen:

**Landeskirchliche Kredit-Genossenschaft Sachsen eG -LKG-**  
**Bankleitzahl: 850 951 64**  
**Kontonummer: 111 619**

## **4. Rückmeldung erwünscht**

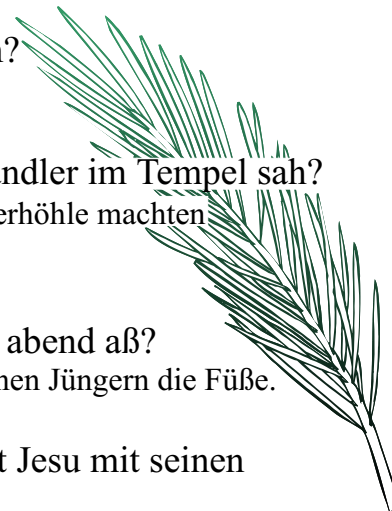
Besonders wichtig für die weitere Gestaltung meiner Homepage sowie der angebotenen Arbeitsmaterialien ist Ihre Rückmeldung. Schreiben Sie mir bitte, was Ihrer Meinung nach daran gut und was weniger gut ist. Teilen Sie mir bitte auch Ihre Wünsche, Ratschläge, Erfahrungen und Hinweise mit, denn nur so kann ich meine Seiten und Materialien optimieren. Vielen Dank für Ihre Mühe.

Ich wünsche Ihnen ein gutes Arbeiten und vor allem Gottes Segen.

Ralf Krumbiegel ([kontakt@rk-relimaterial.de](mailto:kontakt@rk-relimaterial.de))

## Quiz zur Passions- und Ostergeschichte

1. Mit welchem Jubelruf wurde Jesus in Jerusalem empfangen?  
a) Hosanna b) Willkommen c) Hallo
2. Warum wurde Jesus zornig, als er die Geldwechsler und Händler im Tempel sah?  
a) weil Jesus wenig Geld hatte b) weil sie das Bethaus zu einer Räuberhöhle machten  
c) weil Jesus alle Geldgeschäfte hasste
3. Was tat Jesus bevor er mit seinen Jüngern das letzte Mal zu Abend aß?  
a) Er wusch das Geschirr ab. b) Er hielt eine Predigt, c) Er wusch seinen Jüngern die Füße.
4. Noch heute erinnern sich die Christen an die letzte Mahlzeit Jesu mit seinen Jüngern. Wie?  
a) durch das Feiern des Abendmahles b) durch das Tischgebet c) durch das Waschen der Hände vor dem Essen
5. Wie hieß der Garten, in dem Jesus vor seiner Verhaftung betete?  
a) Garten Gethsemane b) Garten Eden c) Botanischer Garten
6. Was betete Jesus in diesem Garten?  
a) Ich bin klein. Mein Herz ist rein. Soll niemand drin wohnen, als Gott allein.  
b) Vater, willst du, so nimm diesen Kelch von mir; doch nicht mein, sondern dein Wille geschehe!  
c) Großer Gott, ich danke dir, dass ich nun bald bei dir bin. Mein Herz ist voller Freude darüber.
7. Wie hieß der Jünger, der Jesus verriet?  
a) Judas Lariot b) Judas Karo c) Judas Iskariot
8. Wo wurde Jesus nach seiner Verhaftung zuerst hingebacht?  
a) Zum Statthalter b) In eine römische Kaserne c) Vor den Hohen Rat der Juden.
9. Wie versuchten die Priester und Schriftgelehrten Jesus eine Schuld nachzuweisen?  
a) mit Tonbandaufnahmen b) mit falschen Zeugenaussagen c) Judas Iskariot sagte gegen Jesus aus
10. Was taten die Jünger, als Jesus verhaftet wurde?  
a) sie blieben bei Jesus b) sie flohen c) sie kämpften mit allen Mitteln dagegen
11. Was tat Petrus im Hof des Hohepriesters?  
a) er redete mit den Wachen über Jesus b) er versuchte Jesus zu befreien c) er verleugnete Jesus
12. Wo wurde Jesus nach der Verhandlung beim Hohen Rat hingebacht?  
a) zum Statthalter Pontius Pilatus b) zur Kreuzigungsstätte c) zum Ölberg
13. Wie hieß der Verbrecher, der anstelle von Jesus freigelassen wurde?  
a) Paulus b) Barabbas c) Josef



14. Wo wurde Jesus gekreuzigt?

- a) in Jerusalem vor dem Tempel
- b) außerhalb von Jerusalem auf dem Berg Golgatha
- c) in der Wüste

15. Was sagte Jesus während der Kreuzigung?

- a) Hört auf, ich bin Gottes Sohn!
- b) Vater vergib ihnen, denn sie wissen nicht was sie tun.
- c) Das werdet ihr mir büßen.

16. Was waren die letzten Worte von Jesus am Kreuz?

- a) Ihr könnt mich mal!
- b) Gott wird über euch richten.
- c) Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen.

17. Was sagte ein römischer Hauptmann als Jesus starb?

- a) Na endlich.
- b) Dieser war wirklich Gottes Sohn.
- c) Feierabend!

18. Was geschah als Jesus starb?

- a) der Vorhang zum Allerheiligsten riss auseinander
- b) Wasser wurde zu Wein
- c) Pilatus schrie

19. Wie nennt man den Tag von Jesu Kreuzigung heute?

- a) Gründonnerstag
- b) Aschermittwoch
- c) Karfreitag

20. Wie wurde Jesus bestattet?

- a) in einer Grabhöhle
- b) in einem Sarg
- c) unter der Erde

21. Warum wurde Jesus in aller Eile ins Grab gelegt?

- a) aus Angst vor den Römern
- b) weil der Sabbat nahte
- c) weil das so üblich war

22. An welchem Wochentag ist Jesus auferstanden?

- a) am Freitag
- b) am Samstag
- c) am Sonntag

23. Wer erfuhr zuerst von der Auferstehung?

- a) zwei Frauen
- b) die Jünger
- c) die Priester

24. Welcher Jünger zweifelte an der Auferstehung?

- a) Petrus
- b) Johannes
- c) Thomas

25. Was sollte die römische Grabwache über die Auferstehung Jesu erzählen?

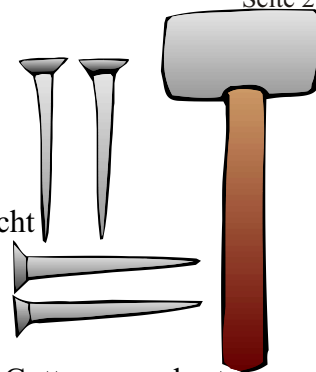
- a) Die Jünger haben die Leiche gestohlen.
- b) Jesus ist der Sohn Gottes.
- c) Was Jesus gesagt und getan hat ist wahr.

26. Was bedeutet die Auferstehung Jesu für uns?

- a) Jesus ist Sieger über den Tod, deshalb kann er auch uns neues Leben schenken
- b) Solange wir leben, bedeutet sie nicht viel für uns. Erst nach dem Tod ist sie wichtig.
- c) Es werden schöne Kirchen deswegen gebaut.

27. Was versprach Jesus seinen Jüngern und uns bevor er zum Vater ging?

- a) Ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende.
- b) Ich beobachte euch immer, denkt daran.
- c) Jetzt müsst ihr sehen, wie ihr allein zurecht kommt.





## Lösungen

- 1.a) 2.b) 3.c) 4.a) 5.a) 6.b) 7.c) 8.c) 9.b) 10.b) 11.c) 12.a) 13.b)  
14.b) 15.b) 16.c) 17.b) 18.a) 19.c) 20.a) 21.b) 22.c) 23.a) 24.c)  
25.a) 26.a) 27.a)